

ESPRESSO-KONZERT

Mittwoch 04.01.2023
14.00 Uhr · Kleiner Saal

TRIO D'IROISE

SOPHIE PANTZIER *Violine*
FRANÇOIS LEFÈVRE *Viola*
JOHANN CASPAR WEDELL *Violoncello*

Luigi Boccherini (1743–1805)

Streichtrio D-Dur op. 34 Nr. 4

ALLEGRO MODERATO ASSAI
GRAVE – ALLEGRO – GRAVE
TEMPO DI MINUETTO

Zoltán Kodály (1882–1967)

Intermezzo für Streichtrio

Ludwig van Beethoven (1770–1827)

Streichtrio G-Dur op. 9 Nr. 1

ADAGIO – ALLEGRO CON BRIO
ADAGIO, MA NON TANTO E CANTABILE
SCHERZO. ALLEGRO
PRESTO

HINWEISE ZUR PANDEMIE

Es besteht keine Maskenpflicht mehr während Ihres Konzertbesuchs. Selbstverständlich überlassen wir es Ihnen, während Ihres Aufenthalts weiterhin eine Maske zu tragen, wenn Sie sich damit wohler fühlen. Aus gegenseitiger Rücksichtnahme möchten wir Sie bitten, bei Wartesituationen im Haus wie gewohnt auf ausreichend Abstand untereinander zu achten.



Mobiltelefon ausgeschaltet? Vielen Dank! Cell phone turned off? Thank you!
Wir machen darauf aufmerksam, dass Ton- und/oder Bildaufnahmen unserer Auf-
führungen durch jede Art elektronischer Geräte strikt untersagt sind. Zuwider-
handlungen sind nach dem Urheberrechtsgesetz strafbar.

Im Porträt

TRIO D'IROISE

Das deutsch-französische Trio d'Iroise gründeten Sophie Pantzier, François Lefèvre und Johann Caspar Wedell im Sommer 2017 auf dem Kammermusikfestival Rencontres musicales d'Iroise in der Bretagne. Schon nach wenigen Probenmonaten erhielten sie im März 2018 im Finale des Deutschen Musikwettbewerbs das begehrte Stipendium des Wettbewerbs, verbunden mit der Aufnahme in die Bundesauswahl Konzerte junger Künstler, sowie den Sonderpreis der Marie-Luise Imbusch Stiftung zu Lübeck. Seither führt sie ihre Konzerttätigkeit durch ganz Deutschland und ins Ausland, unter anderem nach Frankreich, Italien und Saudi-Arabien. Weiterhin sind sie regelmäßig Gäste bei großen Kammermusikfestivals wie dem Beethovenfest Bonn, dem Heidelberger Frühling und den Europäischen Musikwochen Passau. Ihr Repertoire umfasst nicht nur die berühmten Klassiker der Streichtrio-Literatur, sondern auch Verschollenes, Unbekanntes oder eigens Angefertigtes. Dafür stehen sie in regelmäßigem Kontakt mit den Nachkommen unbekannter Komponisten, außerdem entstanden durch die Zusammenarbeit mit dem Trio Syriab Arrangements traditioneller syrischer Musik für syrische Musiker (Oud, Kanun und Rhythmusinstrumente) und Streichtrio. Von 2018 bis 2021 absolvierte das Trio ein Masterstudium Kammermusik an der HTMH Hannover bei Oliver Wille. Sophie Pantzier und François Lefèvre sind Mitglieder der NDR Radiophilharmonie, Johann Caspar Wedell ist Solo-Cellist des ensemble reflektor.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER Konzerthaus Berlin, Intendant Prof. Dr. Sebastian Nordmann

REDAKTION Dr. Dietmar Hiller, Tanja-Maria Martens · Gedruckt auf Recyclingpapier · www.konzerthaus.de